

BACHELOR OF ARTS IN MUSIC

MUSIKGESCHICHTE

**SEMINAR 10 – MUSIK NACH DEM ZWEITEN WELTKRIEG BIS IN DIE HEUTIGE ZEIT
MIT BESONDERER BERÜCKSICHTIGUNG VON LUIGI NONO UND HELMUT LA-
CHENMANN**

(Herbstsemester 2019/20)

Beschreibung

Am 1. September 1959 hielt Luigi Nono in Darmstadt einen von seinem damaligen Schüler Helmut Lachenmann auf deutsch ausformulierten Vortrag zum Thema «Geschichte und Gegenwart in der Musik von heute». Er spricht mit Nachdruck darüber, wie wichtig es sei, ein künstlerisch-kulturelles Phänomen in seinem geschichtlichen Zusammenhang verstehen zu lernen, denn erst so sei es möglich, dass es auch in die Zukunft strahlen könne.

Diese ästhetische Position hat sich Helmut Lachenmann zu Herzen genommen und sie gleichsam radikalierend seinem Werk eingeschrieben. Auf einer solchen Grundlage konnte ein Werk wie «Pression» für Violoncello solo entstehen.

Anhand von Texten dieser beiden Komponisten werden wir uns mit dieser Art von Ästhetik auseinandersetzen.

Wir werden uns aber keineswegs nur mit der Musik der genannten Persönlichkeiten beschäftigen, sondern mit der ganzen Vielfalt, welche diese Zeitepoche auszeichnet. Kompositionen von K. Stockhausen, P. Boulez, G. Ligeti, A. Pärt, I. Mundry, D. Ammann etc. werden ebenso Teil des Unterrichts sein. Ein verbindendes Glied bildet stets die erarbeitete ästhetische Positionierung von L. Nono und H. Lachenmann, wobei wir genug flexibel sein werden, diese auch aus verschiedenen Perspektiven zu beleuchten.

Da in Zürich im Oktober und November 2019 die Oper «Das Mädchen mit den Schwefelhölzern» von H. Lachenmann gespielt wird, werden wir gemeinsam eine Aufführung besuchen.

Lernziele

Das Wesen, der Kern der oben erwähnten Ästhetik soll im Unterricht klar herausgeschält werden. Dabei ist es auch wichtig, kompositorische Strukturen als deren Ausdruck verstehen zu lernen. Auf Grund dieser Positionierung soll auch die eigene Urteilsfähigkeit geschult werden. Des Weiteren haben die Studierenden einen Überblick über die Vielfalt der zur Diskussion stehenden Epoche gewonnen.

Modulkennziffer

MGSEM_10

ECTS

2 Punkte

Anzahl Lektionen x Minuten

16 x 90

Dozierender

Raphael Staubli

Eintrittsvoraussetzung

KB oder IB: Für Bachelor-Studierende nach erfolgreichem Abschluss des Moduls «Musikgeschichte Grundlagen Klassik 2» oder des Seminars «Ein Streifzug durch die Geschichte der klassischen Musik: von Boethius bis Boulez»

Leistungsnachweis

Schriftliche und mündliche Einzel- und Gruppenarbeiten

Art der Benotung

A – F

Literaturempfehlung

Nono, Luigi (1975). *Texte und Studien zu seiner Musik*. Zürich: Atlantis-Verlag.

Lachenmann, Helmut (2004). *Musik als existentielle Erfahrung*. Wiesbaden: Breitkopf & Härtel.

Anmeldung

Anmeldung erforderlich; Webanmeldung

Besondere Hinweise

Keine Hinweise

Modulverantwortliches Institut

Institut für Neue Musik, Komposition und Theorie

Einzel- oder Gruppenunterricht

GU

Modulverwendung

BAAM, BAKM, BABD, IB BA